

Amt der Tiroler Landesregierung  
Präs.III - Lawinenwarndienst

Lawinenwarndienst der Tiroler Landesregierung,  
Lagebericht vom Mittwoch, 11. März 1981, 7.45 Uhr:

Stürmische Südwestwinde bringen laut Wetterwarte auch heute zeitweise und strichweise Regenschauer. Die Nullgradgrenze steigt gebietsweise bis über 3000 m Höhe.

Die starke Erwärmung und der fallweise Regen lassen in allen Höhenlagen Feuchtschneelawinen erwarten. In nicht entladenen Lawenstrichen der Seitentäler und Bergstraßen ist derzeit erhöhte Vorsicht geboten. Im schneereichen Nordwesten Tirols ist diese Gefahr in den Mittagsstunden örtlich sogar akut, in Osttirol wegen der geringen Schneelage aber nur sehr gering.

In den Tourengebieten bleibt vor allem in süd- und ostseitigen Kammlagen eine örtliche Gefahr durch Lockerschnee- und Schneebrettlawinen bestehen, Schattenhänge besonders mit geringer Schneelage sind durch die Schwimmschneeunterlage sehr labil. Schitouren sind nur mit alpiner Erfahrung und sehr sorgfältiger Routenwahl zu verantworten.

Örtliche Abweichungen von dieser Lageübersicht werden durch die zuständigen Lawinenkommissionen beurteilt, deren Warnungen zu beachten sind.

Den nächsten Lagebericht hören Sie im Telefontonband ab Donnerstag, ca. 9.00 Uhr.

AMT DER TIROLER LANDESREGIERUNG  
Präs. III - Lawinenwarndienst

---

Lagebericht für K ü h t a i - P r a x m a r

vom ... *Mittwoch 11. März 1981, 800* ... Uhr :

Neuschnee : ... *keiner - schickweise Regen* .....

Wind : ... *Stromwind aus Südwest* .....

Temperatur in 2000 m : ... *+3 Grad +7 Grad* .....

in 3000 m : ... *-2 Grad +1 Grad* .....

Wetterlage : ... *ungewöhnlich mild, zeitweise* .....

... *und schickweise Regen* .....

Lawinensituation Straße : ... *Stille Lawinengefahr* .....

... *die nicht entladenen Lawen werden* .....

... *durch Regen zu jeder Tageszeit* .....

Lawinensituation Baustellenbereich und Tourengebiete : .....

... *Locherlöcher sind Schneewettklawen* .....

... *vor allem im süd-östlichen* .....

... *Kammbezogen sowie Schuppen und* .....

... *in Schluchten mit geringer* .....

... *Schneehöhe besetzt* .....

---

Ergeht an: Telex 05 - 3651

Amt der Tiroler Landesregierung  
Präs.III - Lawinenwarndienst

Lawinenwarndienst Tirol-Lagebericht, Mittwoch, 11. März 1981, 7.45 Uhr:

Strichweise und zeitweise Regen. Stürmische Höhenwinde aus Südwest, in 2000 m +3 bis +7 Grad, in 3000 m -2 bis + 1 Grad.

Feuchtschneelawinen durch Erwärmung und Regen in allen Höhenlagen.

Erhöhte Vorsicht in nicht entladenen Lawenstrichen der Seitentäler und Bergstraßen. Im Nordwesten Tirols örtlich akute Gefahr, in Osttirol nur sehr gering.

Im Tourenbereich in süd- und ostseitigen Kammlagen Gefahr durch Lockerschnee- und Schneebrettlawinen, in Schattenhängen durch Schwimmschnee labile Verhältnisse. Touren nur mit alpiner Erfahrung und vorsichtiger Routenwahl.